Quelle: https://manuscripta.at/?ID=36927
Copyright: Göttweig, Benediktinerstift

vrind vber mich erhaben hat
Nem vend habent mit vren
henden zefiirt alles das mir
trostleich was vnd habent ge
vnsarbert mein heligthait
Dw dw verpoten hettest das
sy in den tempel nicht gen
gelten. Das volkch von Jeru
salem das müest allez vor
not sewfften Wann sy nicht
protes hetten Blos prot pe
zaichent geystlichen trost vnd
haben verchauft was in lieb
was vmb prot Darumb das
sy sich gelaben mochten Siehe
mein herr wie pos vnd wie
vnwert ich werden pin vnd
hilf mir O secht vnd hort
vnd prüeft alle die den
weg gent auf vnd nider
ob ye chain smerz also grosz
werde als der mein Wan
mich got ad hat gemacht als
ein öden weingarten an
dem tag seines zorns Blos
wie redt der ppket von der
sel die wider von sunden
kehert Wie der got senden
will von himel sein feur
Das ist den heiligen geist
Er hat von der hoch sein
feur gesant in mein gepai
lend in mein herz vnd
hat mich gelert wie ich wi
der sull chomen Er hat sein
Net gespannen für mein
füess vnd hat mich perhert
Blos Got der spant seine
net für unser füez Nam
er vns unser wollust irret
mit seinen predigern Er hat
mich gesetzt in trüesal vnd
Vberladen mit trawrigkhait
Blos Do ich mein sund er
chant do müest ich trawrig
sein vnd petrüebt das joch
meiner sunde hat gerwacht
in gotes hannt vnd dann
sind mein sunde gelegt auf
meinen hals vnd ist mein
kraft vernichtet Wann ich
pin pegeben in den greule
dem ich nicht emphlichen
mag Er hat Dyn re hend
nach hilff gerebchet vnd hat
der nezt sunden Herre
mein dw pist gerecht nun
wie dich zorning haben ge
macht O secht vnd prüeft
vnd hort all die werlt hat
meinen grossen smerzen
Blos Prüeft wais du das laid
sey das der ppket aller werlt
klagt Mein magt vnd mein
Jungling sind gefangen
Blos magt vnd Jungling